



Judo TV Altdorf

Start in die Bundesliga mit zwei neuen Sponsoren

Die Judodamen des TV Altdorf konnten für die Saison 2010 zwei weitere Sponsoren gewinnen. Willi Mederer vom KFZ-Meisterbetrieb Mederer & Barth sponsorte neue Trainingsanzüge und Rudolf Pinkowski von der Firma R & C Pinkowski spendete Trainingstaschen für die Frauen-Bundesliga des TV Altdorf.

Der TV Altdorf startete mit einer knappen 4:2 Niederlage gegen des SC Gröbenzell und einem schnellen 6:1 Sieg gegen das Team des Gastgebers Rheinland.

Zum ersten Kampftag in der 2. Bundesliga-Frauen mussten die Altdorferinnen ins Rheinland nach Bad Ems reisen. Wegen der Überschneidung mit der Deutschen Einzelmeisterschaft der Ü30 in Heilbronn konnten Klaus und Petra Pfaffl als Trainer und Kämpferin leider nicht mit anwesend sein. Petra Pfaffl hatte leichte bedenken ob Emily Dotzler –52 kg antreten konnte, da sie noch am Mittwoch mit 1,5 kg Übergewicht belastet war. Im äußersten Notfall hätte Petra die Deutsche Einzelmeisterschaft absagen müssen, weil eine nicht besetzte Gewichtsklasse in der Bundesliga mit einer hohen Geldstrafe verbunden ist. Das es mit Emily noch geklappt hat, zeugt von einer großen Verbundenheit innerhalb der gesamten Mannschaft. Die Betreuung übernahm Herbert Eberlein und er konnte mit einer vollbesetzten Mannschaft die Reise antreten und war guter Hoffnung mit zwei Siegen wieder nach Hause fahren zu können.

Bei der ersten Kampfbegegnung gegen den bayerischen Mitkonkurrenten vom SC Gröbenzell war allen klar, dass es sich hier um eine enge Auseinandersetzung handeln dürfte. Im Vorjahr trennten sich beide Mannschaften mit einem Remis und das war zumindest das erklärte Ziel. Mit den eingerechneten Siegen von Melanie Hausoel –48kg, Sabrina Pfortner +78kg, Emily Dotzler –52kg und Monika Fink –57kg so die Hochrechnung wäre der Gesamtsieg machbar gewesen doch durch die Auslosung der einzelnen Gewichtsklassen mussten die gesetzten Kämpferinnen erst am Schluss antreten, dass vom taktischen Standpunkt aus nicht optimal war. Mit zwei Niederlagen von Natalie Sußner –63kg und Julia Nietzer –78kg die beide aufopfernd kämpften, lag man gleich 2:0 zurück. Im dritten Kampf fand Monika Fink –57kg gegen Alexandra Brandstetter kein Mittel diese zu besiegen. Beide Kämpferinnen wurden wegen abgebeugter Haltung sofort bestraft und holten sich eine weitere Bestrafung wegen Scheinangriff ein. Durch eine weitere Bestrafung wegen Scheinangriff das man nicht unbedingt geben muss, lag Monika mit Wazzari zurück. Um diesen Rückstand noch zu drehen lief Monika in einen Konter, der den Kampf vorzeitig beendete. 3:0 Rückstand und trotzdem war noch alles offen. Stefanie Presl –70kg erreicht mit einer starken kämpferischen Leistung gegen Tina Baumann ein Remis und so lag es an Emily, Sabrina und Melanie die Begegnung ausgeglichen zu gestalten. Emily Dotzler und Sabrina Pfortner machten kurzen Prozess und beendeten innerhalb von einer Minuten ihre Kämpfe mit Ippon. Beim Stand von 3:2 für Gröbenzell lag es nun an Melanie

Hausoel –48kg ein Remis zu erreichen. Melanie versuchte alles und war auch optisch überlegen. Eine Yuko-Wertung vom Hauptkampfrichter für Melanie wurde von den Außenrichtern zurück genommen. Um den Sieg einzufahren der ja wichtig wäre für ein Unentschieden ging sie volles Risiko und wurde mit Yuko gekontert.

Die 4:2 Niederlage gegen Gröbenzell wurde aber ganz schnell weggesteckt. In der letzten Begegnung gegen das Team aus Rheinland überzeugten die Mädels aus Altdorf wieder. In nur 4 Minuten wurden die Rheinländerinnen mit 6:1 von der Matte gefegt. Die Kämpferinnen Leila Sußner –63 kg, Alexandra Mederer –78 kg, Lena Weißmann –57 kg unbesetzt, Emily Dotzler –52 kg, Sabrina Pfortner +78 kg und Melanie Hausoel –48 kg konnten ihre Kämpfe vorzeitig mit Ippon beenden. Die einzige Niederlage musste Christina Schmidt durch Hebel gegen Jessica Schwickert hinnehmen.

Im großen und ganzen war Betreuer Herbert Eberlein mit der kämpferischen Leistung seiner Mannschaft zufrieden. Er ist sich auch sicher, dass eine Platzierung unter den ersten Dreien möglich ist. Die nächste Begegnung findet am 08.05.2010 in Offenbach beim momentanen Tabellenführer statt. Neben dem Aufsteiger aus Griesheim die zu schlagen sein dürften, wird die Auseinandersetzung mit Offenbach richtungsweisend sein wer letztendlich oben mitmischen wird.

Für die zwei Heimbegegnungen am 12.06.2010 und 25.09.2010 in Altdorf wünscht sich die Mannschaft viele Zuschauer und begeisterte Judofans für eine stimmungsvolle Atmosphäre.

Für Altdorf gingen über die Waage:

Fink Monika, Mederer Alexandra, Nietzer Julia, Nietzer Katharina, Pfortner Sabrina, Presl Stefanie, Schmidt Kerstin, Schmidt Christina, Sußner Leila, Sußner Natalie, Weißmann Lena, Dotzler Emily, Ederer Astrid, Hausoel Melanie und Tiefel Nadine.

Auf dem Bild:

Die neu ausgerüstete Bundesligamannschaft mit ihren Sponsoren Willi Mederer und Rudolf Pinkowski sowie den Trainern Klaus und Petra Pfaffl und Abteilungsleiter Herbert Eberlein.

